**Schon probiert? Genussmomente und badische Lebensart in Karlsruhe**

"Nume net hudeln - Nur keine Hektik", lautet das Lebensmotto der Karlsruher. Karlsruhe liegt im Gourmet-Land Baden-Württemberg und auch die unmittelbare Nähe zu Frankreich zeigt sich überall: Hier werden Genuss und Gaumen-freuden großgeschrieben. Für Freunde des guten Geschmacks lohnt es sich deshalb, Karlsruhe kulinarisch zu entdecken - zum Beispiel bei einem guten Wein oder beim Probieren der lokalen Spezialitäten.

In Karlsruhe werden sowohl Feinschmecker und Schleckermäulchen als auch Nachtschwärmer nicht enttäuscht. Ob badische Tapas mit einem erfrischenden Aperitif, Knusperlandhuhnbrust mit gratinierter Polenta auf Schmortomatenragout oder zum Dessert ein Passionsfruchtsorbet auf Sesamcreme – in der Fächerstadt findet jeder Gaumen und Geldbeutel etwas für seinen Geschmack.

**Casual-Fine-Dining im „sein“**

Das bodenständig, aber modern-chic gestaltete Restaurant „sein“ lädt dazu ein in ungezwungener Atmosphäre „einfach nur zu sein“. Der Name ist damit Programm in der seit 2019 mit einem Stern im Guide Michelin ausgezeichneten Casual-Fine-Dining-Lokalität. Ebenso wenig wie auf elitäre Etikette wird hier auf einen strikten Küchenstil wertgelegt. Im Vordergrund stehen die hochwertigen Produkte und deren exzellente Zubereitung. Minimalistisch und doch raffiniert werden Zutaten kombiniert. Immer wieder finden sich asiatisch inspirierte Akzente, die gelungene Kontraste schaffen. Es kann zwischen zwei 6-Gänge-Menüs „querbeet“ und „grünzeug“ gewählt werden, die ab und an von Küchenchef Thorsten Bender und seinem Küchenteam persönlich serviert werden. Mittags wird eine wechselnde Mittagskarte mit drei bis vier Gängen kredenzt.

**Slow Food im „erasmus“**

In Deutschlands erstem Bio-Fine-Dining-Restaurant „erasmus“ wiegt sich der lukullische Genuss gleichauf mit dem Wert der Nachhaltigkeit. In der Küche von Andrea und Marcello Galotti werden klassische und italienische Geschmacksbilder gelungen vereint. Verwendet werden saisonale, biozertifizierte und vornehmlich regionale Produkte hoher Qualität. Bei der Verwendung von Fleisch wird darauf geachtet das ganze Tier zu verwenden. Das 2020 mit dem grünen Michelin Stern für Nachhaltigkeit ausgezeichnete Restaurant befindet sich in einem denkmalgeschützten Gropius Bau im Dammerstock. Das Gebäude im Bauhausstil mit seinen klaren Linien und dem puristischen Stil konzentriert den Fokus auf die erlesenen Speisen. Im anliegenden Feinkostladen können einige der gerade verkosteten Produkte wie Pasta, Naturwein oder Olivenöl erworben werden.

**Asian-Fusion im „TAWA YAMA“**

Glas-Stahlfassaden einer alten Nähmaschinenproduktionsstätte mitten im kreativen Umfeld der Durlacher RaumFabrik beherbergen heute das Asian-Fusion Restaurant „TAWA YAMA“. Begrünte Dächer, eine ungestörte Sicht auf den Karlsruher Hausberg Turmberg, dunkle Akzente mit Marmor und samtigem Dunkelgrün sowie der Industriecharme der Räumlichkeiten verleihen dem Restaurant elegantes, modernes Ambiente. Zwei Küchenstile erwarten die Gäste, wobei der FINE-Bereich im Jahr 2022 mit einem Stern im Guide Michelin ausgezeichnet wurde. Die Finesse der Einrichtung spiegelt sich in den erlesenen Gerichten wider, die in 4- bis 6-Gänge-Menüs oder à la carte serviert und von erlesenen Weinen begleitet werden. Im FINE-Bereich sind außerdem eine Secret Bar und der Chef’s Table zu finden, die Aussicht ist am besten auf der Rooftop Bar zu genießen.

**Crossover Küche im „Ivy“**

Das Restaurant „Ivy“ glänzt mit einem Fine-Dining-Menü sowie einer neu interpretierten, innovativen Crossover Küche mit internationalem, vor allem asiatischem Einfluss. Beste regionale Produkte, Sinn für modern-trendige Küche gepaart mit echter Leidenschaft fürs Kochen, die Küchenchef Mario Aliberti bereits in die Wiege gelegt wurde, ergänzen sich zu einem besonderen kulinarischen Erlebnis. Das im Erdgeschoss des 133 Boutique Hotels angesiedelte und damit zentral gelegene Etablissement überzeugt außerdem mit einem gelungenen Farbkonzept und stylisch-schicker Möblierung im Bistrostil. An der angeschlossenen Bar gibt es erlesene Drinks vom Champagner bis zum Cocktail.

**Karlsruhe als Vorlage für Washington, D. C.**

Ihr einzigartiges Stadtbild als „Fächerstadt“ verdankt Karlsruhe übrigens ihrem Gründer, Markgraf Karl Wilhelm, der 1715 sein Schloss als Zentrum der Stadt anlegen ließ, von dem die Straßen wie Strahlen ausgehen. Der Ausblick vom Schlossturm auf die Strahlenstraßen beeindruckte übrigens auch den späteren US-Präsidenten Thomas Jefferson bei seinem Besuch in Karlsruhe. Er zeichnete eine Skizze vom Stadtgrundriss und sandte diese an den bekanntesten Städteplaner seiner Zeit, Pierre L’Enfant, der sich davon für den Grundriss der amerikanischen Hauptstadt Washington, D.C. inspirieren ließ.

**UNESCO-City of Media Arts**

Die Kultur in Karlsruhe ist ausgezeichnet, das ist auch die Meinung der Europäischen Union: Beim Wettbewerb "EUROPEAN CAPITAL OF SMART TOURISM 2020" gewinnt Karlsruhe in der Kategorie kulturelles Erbe und Kreativität. Kurze Zeit später folgt der nächste Titel: Die Stadt Karlsruhe wird als erste und einzige deutsche Stadt in das internationale UNESCO Creative Cities Network als Stadt der Medienkunst aufgenommen worden.

Das Kulturprogramm in Karlsruhe ist dabei so vielfältig und bunt wie das Leben in der badischen Metropole: Neben einer großen Bandbreite in der Hochkultur von Oper bis Ballett, regional und international bedeutenden Galerien sowie zahlreichen Museen überzeugt die Kulturstadt durch innovative Konzepte sowie einer aktiven Kleinkunst- und Alternativszene.

**Ein Weltklasse-Museum in Karlsruhe**

Ein unvergessliches Erlebnis ist der Besuch im ZKM | Zentrum für Kunst und Medien. Dieses erreicht mit gerade einmal 30 Jahren im aktuellen Ranking der Datenbank ArtFacts.Net den 4. Platz der wichtigsten Kunstinstitutionen weltweit. Die Sammlung des ZKM ist ebenso innovativ wie wegweisend: Sie umfasst Fotografie, Grafik, Malerei und Skulptur ebenso wie computerbasierte Werke, Film, Holografie, Kinetische Kunst, Sound Art, visuelle Poesie und Videokunst.

**Grüne Stadt Karlsruhe**

In Karlsruhe vereint sich urbanes Flair mit einer herrlichen Naturlandschaft. Auf der einen Seite bieten die lebhaften Einkaufsstraßen und das größte Indoor-Shoppingcenter Süddeutschlands grenzenloses Einkaufsvergnügen. Nur wenige Minuten entfernt geben die grünen Oasen der Stadt viel Raum zum Spazieren und Verweilen. Der Stadtgarten Karlsruhe mit dem Zoologischen Garten ist eine der größten innerstädtischen Parkanlagen Deutschlands und der Schlossgarten verfügt über große Naturareale mit prachtvollen Wäldern und seltensten Pflanzen.

**Weiter Informationen unter: www.karlsruhe-erleben.de/schon-probiert**